



DIE 5 LICON SCHRITTE

Schritt 1: ANALYSE FIRMENRATING (FINANZSTÄRKE ETC.)

Es wird, zumeist von den letzten 6 Geschäftsjahren, eine L1 – Analyse zur Maßnahmensetzung konzipiert. Um mit den Daten des Betriebes tagfertig zu sein, wird eine Leistungsanalyse auf Basis der aktuellen Saldenliste erstellt.

Diese Managementinstrumente sind ausschliesslich für den Betriebsinhaber konzipiert bzw. maßgeschneidert, damit er sofort in der Lage ist, seinen Betrieb selbst zu analysieren und nicht mehr an externe Analysen gebunden ist.

Schritt 2: FINANZKONZEPT

Wird erkannt, daß die erstellten Analysen geeignet sind, als Basis für eine Problemlösung zu dienen, wird auf deren Grundlage ein Finanzkonzept mit dem Ziel der Liquiditätsverbesserung erstellt.

Schritt 3: BANKGESPRÄCHE ZUR FINANZOPTIMIERUNG

Nachdem der Betriebsinhaber die Daten seines Betriebes auf Grundlage der erstellten Analysen und über Schulung der Confin-Managementtechniken selbst erarbeitet hat und vom Confin-Finanzkonzept überzeugt ist, werden mit ihm und der Bank Gespräche zur Finanzoptimierung geführt.

Schritt 4: TILGUNGSTRÄGERMODELL FÜR FINANZOPTIMIERUNG

Für den Fall daß ein Tilgungsträgermodell (für ein endfälliges Darlehen) zum Tragen kommt, wird der jeweilige Tilgungsträger im Einvernehmen mit der Firma LICON bestimmt und ausgewählt.

Schritt 5: ALTERNATIVSTUFENPLAN

Sollte die Bank das Finanzkonzept aus Gründen wie Bonität, Liquidität, Rentabilität etc. ablehnen, ist von der Firma LICON ein Reorganisationsplan mit dem Ziel der Liquiditätsverbesserung und einer allfälligen Schuldenregelung zu erarbeiten.

Weitere Betreuung:

Wird je nach Erfordernisses durchgeführt



AUFTRAGSERTEILUNG / HONORARVEREINBARUNG

Herr/Frau/Firma _____

Anschrift: _____

erteilt hiemit der Firma LICON Liquid Consulting GesmbH den Auftrag zur Durchführung obiger Schritte.

Es ist nach jedem durchgeführten Schritt möglich, den Auftrag zur Durchführung der weiteren Schritte zu stornieren!!

Die Schritte 1 – 3 und 5 werden je nach Zeit – und Arbeitsaufwand mit Barauslagen zur Abrechnung gebracht. (Im Wesentlichen lediglich Selbstkosten, Spesenersatz)

Die Fälligkeit ist jeweils binnen 8 Tagen ab Rechnungserhalt – ohne Abzug – gegeben.

Zu Schritt 4:

Es gilt als vereinbart, daß für den Fall, daß der Tilgungsträger nicht im gemeinsamen Einvernehmen bestimmt wird sondern z.B. durch die Bank oder vom Klienten selbst, der Fa LICON ein Ersatz für die damit entgangene Tilgungsträgercourtage (Vermittlungsprovision) zusteht, und zwar zumindest in Höhe von 2 % des mit dem Tilgungsträger geregelten Schuldbetrages oder nach gesonderter Vereinbarung.

Weitere Betreuung:

Diese Tätigkeiten werden nach Zeit-und Arbeitsaufwand zuzüglich Barauslagen verrechnet.

Erfolgsprovision:

Führen die Arbeiten der Firma LICON zu einem außerordentlichen Erfolg, wie jährliche Mittelersparnis oder Schuldnachlass wird eine Erfolgsprovision zur Zahlung fällig. Die Höhe beträgt 30% der jährlichen Mittelersparnis für das erste Jahr (für die weiteren Jahre wird keine Erfolgsprovision mehr in Anrechnung gebracht!!) bzw. bei einem Schuldnachlaß 3% des nachgelassenen Betrages.

UNTERNEHMER DÜRFEN NICHT ZU UNTERLASSERN WERDEN – WER JETZT SCHLÄFT WIRD
EWIG SCHLAFEN!

Datum

Auftraggeber

LICON GmbH